

3. Geschäftsverlauf

3.1 ERTRAGSLAGE

Der Unternehmensverlust und damit auch die Verlustübernahme durch die Stadtwerke Köln GmbH beträgt 19.770 Tsd. € (Vorjahr 19.013 Tsd. €). Der Verlust je Besucher beläuft sich im Berichtsjahr auf 7,03 € (Vorjahr 7,42 €).

Die Umsatzerlöse sind mit 16.991 Tsd. € um 1.340 Tsd. € und damit rund 9 % höher als im Vorjahr. Die sonstigen betrieblichen Erträge belaufen sich auf 906 Tsd. €, hierin sind periodenfremde Erträge in Höhe von 685 Tsd. € enthalten. Der Materialaufwand erhöhte sich insgesamt um 1.499 Tsd. € auf 11.597 Tsd. € (Vorjahr 10.098 Tsd. €). Der Personalaufwand ist auf 16.918 Tsd. € (Vorjahr 16.460 Tsd. €) gestiegen. Die Abschreibungen auf Sachanlagen betragen 4.308 Tsd. € (Vorjahr 4.277 Tsd. €). Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen erhöhten sich um 295 Tsd. € auf 3.831 Tsd. € (Vorjahr 3.536 Tsd. €). Die Erhöhung resultiert insbesondere aus höheren Rechts- und Beratungsaufwendungen sowie IT-Aufwendungen.

3.1.1 Sport- und Freizeitbad Agrippabad

Im multifunktionalen Agrippabad, mit den Bereichen Schwimmbad, Saunalandschaft, Fitness und Parkhaus, lagen die Umsätze im Berichtszeitraum bei 3.440 Tsd. € (Vorjahr 3.119 Tsd. €). Das Ergebnis für dieses Bad hat sich auf -2.877 Tsd. € verschlechtert (Vorjahr -2.622 Tsd. €).

3.1.2 Ossendorfbad

Der Umsatz des Ossendorfbades mit den Bereichen Schwimmbad, Sauna und Fitness ist im Geschäftsjahr 2023 auf 2.239 Tsd. € gestiegen (Vorjahr 2.040 Tsd. €). Das Ergebnis des Bades beträgt -1.869 Tsd. € (Vorjahr -1.854 Tsd. €).

3.1.3 Lentpark

Der Lentpark mit den Bereichen, Eishalle und Sauna erwirtschaftete im Berichtsjahr Umsatzerlöse in Höhe von 3.341 Tsd. € (Vorjahr 2.942 Tsd. €). Das Ergebnis des Bades hat sich um 323 Tsd. € auf -964 Tsd. € (Vorjahr -1.187 Tsd. €) verbessert.

3.1.4 Stadionbad

Die Umsatzerlöse aus den Badbereichen Frei- und Hallenbad sowie Sauna beliefen sich auf 1.200 Tsd. € (Vorjahr 1.385 Tsd. €). Das Ergebnis des Stadionbades beträgt im Berichtsjahr -1.427 Tsd. € (Vorjahr -1.116 Tsd. €).

3.2 VERMÖGENSLAGE

Gegenüber dem Vorjahr hat sich die Bilanzsumme um insgesamt 1.180 Tsd. € auf 79.897 Tsd. € vermindert.

Mit 76.619 Tsd. € umfasst das Anlagevermögen hauptsächlich die Grundstücke und Gebäude sowie die Beckenanlagen und die Bädertechnik der Gesellschaft. Die langfristigen Vermögenswerte belaufen sich auf 95,9 % der Bilanzsumme (Vorjahr 97,9 %). Das Eigenkapital beträgt unverändert 35.302 Tsd. €; das entspricht 44,2 % der Bilanzsumme (Vorjahr 43,5 %). Den Forderungen gegen Dritte und verbundenen Unternehmen sowie den flüssigen Mitteln in Höhe von 3.012 Tsd. € stehen kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Dritten (außer Rückstellungen) in Höhe von 3.978 Tsd. € entgegen.

Die Liquidität der Gesellschaft ist jederzeit gewährleistet, weil das Unternehmen in das Cash-Management-System der Muttergesellschaft einbezogen ist. Zudem besteht ein Ergebnisabführungsvertrag mit der Stadtwerke Köln GmbH, aufgrund dessen die Unternehmensverluste der KölnBäder GmbH übernommen werden.

3.3 FINANZLAGE / KAPITALFLUSSRECHNUNG

Die nachfolgende Kapitalflussrechnung zeigt die Liquiditätssituation und finanzielle Entwicklung der KölnBäder. Als Organ-Gesellschaft der Stadtwerke Köln GmbH ist die finanzielle Lage der KölnBäder GmbH im Zusammenhang mit dem Stadtwerke Köln Konzern zu sehen.

	2023 <i>Tsd. €</i>	2022 <i>Tsd. €</i>
Jahresergebnis vor Ergebnisübernahme	-19.770	-19.013
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	4.308	4.277
Abschreibungen auf Finanzanlagen	0	7
Zuschreibungen zu Finanzanlagen	0	-2
Zu- / Abnahme Rückstellung	-9	-3
Verluste aus Anlageabgängen	-52	3
Zu- / Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-137	1.460
Zunahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	739	-441
Zinsaufwand	867	667
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	-14.054	-13.045
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände	-10	-2
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-1.549	-1.124
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	17	4
Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	-11
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-1.542	-1.133

	<i>2023</i> Tsd. €	2022 Tsd. €
Einzahlungen aus Übernahme Jahresfehlbetrag	19.013	20.400
Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen		
Kreditinstitute	0	3.570
Auszahlungen aus der Tilgung von Darlehen		
Kreditinstitute	-1.911	-1.798
Verbundene Unternehmen	0	-0
Veränderung der Forderungen / Verbindlichkeiten aus Konzernverrechnung	-581	-7.373
Erhöhung / Verminderung Gewährleistungseinbehalte gegenüber Lieferanten	10	32
Gezahlte Zinsen	-831	-608
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	15.700	14.223
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes im Geschäftsjahr	104	45
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	153	108
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	257	153